

Ferndorf wird „Halbzeit-Phobie“ zum Verhängnis

GUMMERSBACH Handball-Zweitligist zeigt im Pokal beim VfL Gummersbach wieder nur über 30 Minuten hinweg eine gute Leistung und scheitert am Ende klar

Acht Treffer nach der Pause sind gegen ein Spitzenteam viel zu wenig.

Juka ■ Die zweite Halbzeit scheint einfach nicht der Durchgang des Handball-Zweitligisten TuS Ferndorf zu sein. Nach einer erneut sehr ansprechenden Leistung in der ersten Hälfte musste sich der TuS am Donnerstagabend im DHB-Pokal beim VfL Gummersbach mit 22:30 (14:14) geschlagen geben und schied in der 2. Runde verdient aus. „Mit der ersten Halbzeit bin ich sehr zufrieden. So wollten wir auch weitermachen, fangen dann aber an zu überlegen und schwierige Sachen zu machen“, kritisierte Ferndorfs Trainer Robert Andersson im Anschluss.

Nach einem ordentlichen Start, Lukas Siegler und Mattis Michel hatten den TuS mit 2:1 in Führung gebracht, lief allerdings erstmal nicht viel bei den Nordsiegerländern. Zwei missglückte Anspiele auf Kreisläufer Michel, den die weiß gekleidete



Kreisläufer Mattis Michel (links) wurde von seinen Mitspielern häufig gesucht, aber auch seine drei Treffer konnten das Ausscheiden des TuS Ferndorf nicht verhindern. Foto: simon

Wichtiges Heimspiel

Bereits am Samstag (19 Uhr) steht für den TuS Ferndorf die nächste Liga-Partie auf dem Programm, die Siegerländer haben in der Stählerwiese den Dessau-Roßlauer HV zu Gast. Mit 4:4-Punkten ist die Mannschaft aus Sachsen-Anhalt ordentlich gestartet. In der Vorsaison entschied der TuS Ferndorf beide Spiele für sich. „Wir brauchen einfach mal das Gefühl, einen oder zwei Punkte zu holen. Das würde uns definitiv helfen“, hofft Trainer Robert Andersson auf den Umschwung in der Liga. „Dessau ist eine Mannschaft, die sich schon lange kennt, eingespielt ist, uns aber ein bisschen liegt“, so der Schwede. „Der Dessau-Roßlauer HV ist stark im Tempospiel und sehr variabel. Ich sehe aber ein Minus in der Abwehr, das müssen wir nutzen und effektiver sein als zuletzt“, fordert Andersson. Man habe in letzter Zeit viel geredet, seine Jungs wüssten, worauf es ankommt, damit am Samstag aus Ferndorfer Sicht endlich die ersten Punkte auf dem Konto verbucht werden können und nach den hektischen Tagen wieder etwas Ruhe rund um die Stählerwiese einkehrt.

Ferndorfer nur nach dem 21:25 von Rutger ten Velde nochmal schöpfen. Als eben jener Niederländer Augenblicke später allerdings von der Siebenmetermarke vergeblich schien auch diese geplätzt. Gummersbach zog mit drei weiteren Toren wieder davon und transportierte den Sieg gegen einen sich diesmal allerdings nicht aufgebenden TuS Ferndorf über die Ziellinie.

► **TuS Ferndorf:** Puhl (10 Paraden), Hottgenroth; Bornemann (9 Tore), ten Velde (6/3), Michel (3), Faulenbach (1), Strakeljahn (1), L. Schneider (1), Siegler (1).



So wollten wir auch weitermachen, fangen dann aber an zu überlegen.

Robert Andersson
Trainer TuS Ferndorf

ten Ferndorfer immer wieder suchten, zwei Fehlwürfe von Siegler, ein Ball in die zweite Etage von Bornemann sowie ein misslungener Tempogegenstoß-Versuch von Keeper Lucas Puhl bedeuteten acht Minuten ohne Treffer der Gäste, während sich Gummersbach gnadenlos effektiv zeigte, auf 7:2 davonzog und Andersson schon

nach zehn Minuten zur ersten Auszeit zwang. Die saß aber offensichtlich. Bornemann (2), Lucas Schneider, der, wie vermutet, die beiden fehlenden Rechtsaußen Tim Rüdiger und Josip Eres vertrat, sowie Rutger ten Velde brachten Ferndorf plötzlich wieder auf 6:7 heran (14.).

In der mit 1103 Zuschauern nur äußerst spärlich gefüllten Schwalbe-Arena blieb der TuS in der Folge dran, kam, auch angetrieben von einem nach seiner Augenverletzung erstmals wieder einsatzfähigen Spielmacher Jonas Faulenbach, nach 21 Minuten durch den gut aufgelegten An-

dreas Bornemann sogar zum Ausgleich (10:10). Der VfL konnte sich in dieser Phase bei seinem Keeper Tibor Ivanisevic bedanken, der einige freie Bälle hielt, seinem Team Luft verschaffte, und das leidige Ferndorfer Thema Chancenverwertung wieder aufwarf. Dennoch: Die kleinen Rückschläge warfen den TuS nicht um, mit dem sechsten Treffer von Bornemann wenige Sekunden vor der Sirene stellten die Gäste nicht unverdient auf 14:14.

Wer nun, ähnlich wie in Emsdetten, einen Ferndorfer Einbruch nach der Pause befürchtete hatte, durfte sich zunächst

bestätigt sehen. Schnell zog Gummersbach auf drei Tore davon, ehe Bornemann nach fünf Minuten den ersten TuS-Treffer im zweiten Durchgang erzielte. Immer häufiger offenbarten sich allerdings die Probleme in der Ferndorfer Deckung, insbesondere über den Kreis kam Gummersbach häufig zum Erfolg. Auch offensiv tat sich der TuS merklich schwerer als in Durchgang eins und musste mit ansehen, wie der VfL sukzessive davonzog. Nach 45 Minuten markierte Szymon Dzialakiewicz die erste Sechs-Tore-Führung der Hausherren, Hoffnung durften die mitgereisten

FAHRPLAN DURCH DAS WOCHENENDE

FUSSBALL

Deutschland

► **Regionalliga Südwest:** VfB Stuttgart 2. - TSV Steinbach Haiger (Sa., 14 Uhr).

Westfalen

► **Oberliga Westfalen:** Eintr. Rheine - SG Finnentrop/B., SG Wattenscheid 09 - 1. FC Kaan-Marienberg, Spfr. Siegen - Westf. Rhynern, TuS Erndtebrück - Preußen Münster 2. (alle So., 15 Uhr).

► **Westfalenliga 2:** DJK TuS Hordel - FSV Geringen (So., 15 Uhr), FC Lennestadt - SV Hohenlimburg (So., 15.30 Uhr).

► **Landesliga 2:** RW Erlinghausen - SV 04 Attenborn, RW Hünsborn - SC Berchum/Garenfeld, SV Hüsten - VfL Bad Berleburg, SV Brilon - VSV Wenden, SC Drolshagen - SC Obersprockhövel, FC Arpe-Wormbach - TSV Weißenfeld (alle So., 15 Uhr).

► **Bezirksliga 4:** TuS Erndtebrück 2. - BC Eslohe (So., 12 Uhr), SuS Langscheid/E. - Spfr. Birkelbach (So., 15 Uhr).

► **Bezirksliga 5:** RW Hünsborn 2. - SC Listerohl/W./L. (So., 12.30 Uhr), Germ. Salchendorf - RW Lennestadt-Gr., SV Ottingen - VfL Klafeld-Geisweid, SuS Niederschelden - VfR Rüblinghausen, FC Altenhof - FC Freier Grund, Fort. Freudenberg - SV Rothenmühle, 1. FC Türk Geisweid - SG Mudersbach/Br. (alle So., 15 Uhr), TuS Plettenberg - FC Eiserfeld (So., 15.30 Uhr).

Kreis Siegen-Wittgenstein

► **A-Kreisliga Siegen-Wittgenstein:** Fort. Freudenberg 2. - Spfr. Edertal (So., 13 Uhr), SV Setzen - FC Wahlbach, FC Kreuztal - GW Siegen, SV Feudingen - SpVg Niederndorf, SpVg Anhausen/Fl. - TuS Deuz, VfB Burbach - SG Laasphe/N., TuS Wilnsdorf/W. - Spfr. Obersdorf/R. (alle So., 15 Uhr), SG Hickengrund - Germ. Salchendorf 2., SV Netphen - SG Siegen-Giersberg (beide So., 15.30 Uhr).

► **B-Kreisliga 1 Siegen-Wittgenstein:** SuS Niederschelden 2. - SSV Sohlbach/B. (So., 12.30 Uhr), SG Hickengrund 2. - Gurbetspor Burbach (So., 13 Uhr), 1. FC Dautenbach - SG Oberschelden, TuS Eisern - TSV Siegen, TuS Alchen - SpVg Burbach, Adler Dielfen - FC Freier Grund 2. (alle So., 15 Uhr).

► **B-Kreisliga 2 Siegen-Wittgenstein:** SpVg Kredenbach/M. - SpVg Burbach 2., SV Oberes Banfetal - FC Ebenau, VfB Banfe - SV Schameder, TSV Aue-Wingeshausen - TSV Weißenfeld 2., FC Benfe - SV Dreis-Tiefenbach, FC Hilchenbach - TuS Diedenshausen (alle So., 15 Uhr), SV Eckmannshausen - GW Eschenbach (So., 15.30 Uhr).

► **C-Kreisliga 1 Siegen-Wittgenstein:** SV Setzen 3. - GW Siegen 2. (So., 11 Uhr), TuS Wilnsdorf/W. 2. - SG Wilden/G. (So., 12.45 Uhr), VfB Burbach 2. - SuS Niederschelden 3. (So., 13 Uhr), Spfr. Eichen/Kr. 2. - FC Eiserfeld 2. (So., 15 Uhr).

► **C-Kreisliga 2 Siegen-Wittgenstein:** SV Setzen 2. - VfL Klafeld-Geisweid 2., SV Netphen 2. - SG Siegen-Giersberg 2. (beide So., 13 Uhr), SV Eckmannshausen 2. - Germ. Salchendorf 3. (So., 13.15 Uhr), VfB Weidenau - TuS Deuz 2. (So., 15 Uhr).

► **C-Kreisliga 3 Siegen-Wittgenstein:** FC Hilchenbach 2. - TuS Johannland (So., 12.45 Uhr).

► **D-Kreisliga 1 Siegen-Wittgenstein:** FC Freier Grund 4. - FC Wahlbach 2. (So., 11 Uhr), TuS Eisern

2. - TSV Siegen 2. (So., 12.45 Uhr), Adler Dielfen 2. - TuS Lippe (So., 13 Uhr), SV Gosenbach 2. - SG Mudersbach/Br. 2. (So., 15 Uhr).

► **D-Kreisliga 2 Siegen-Wittgenstein:** SV Eckmannshausen 3. - GW Eschenbach 2., FC Hilchenbach 3. - TuS Johannland 2. (beide So., 11 Uhr), SpVg Kredenbach/M. 2. - SpVg Burbach 3. (So., 13 Uhr), FC Ernsdorf - TV Littfeld (So., 15 Uhr), Adler Dielfen 3. - SG Siegen-Giersberg 3. (So., 17 Uhr).

► **D-Kreisliga 3 Siegen-Wittgenstein:** FC Benfe 2. - SV Dreis-Tiefenbach 2. (So., 12.45 Uhr).

Frauen- und Mädchen-Fußball

► **Frauen-Regionalliga West:** 1. FC Köln 2. - Spfr. Siegen (So., 15.30 Uhr).

► **Frauen-Westfalenliga:** DJK Mecklenbeck - Fort. Freudenberg (So., 13 Uhr).

► **Frauen-Landesliga 2:** Germ. Salchendorf - BSV Heeren (So., 12.30 Uhr).

► **Frauen-Bezirksliga 3:** SV Hohenlimburg 2. - SG Hickengrund, SV Oesbern 2. - Fort. Freudenberg 2., FFC Lüdenscheid - SpVg Burbach (alle So., 13 Uhr).

► **Frauen-Kreisliga A Siegen-Wittgenstein:** Spfr. Siegen 2. - TuS Johannland (So., 15 Uhr), SV Gosenbach - TuS Dotzlar, SV Setzen - SV Dreis-Tiefenbach (beide So., 17 Uhr), SV Feudingen - Fort. Freudenberg 3. (So., 17.15 Uhr).

► **B-Juniorinnen-Regionalliga West:** SGS Essen - Fort. Freudenberg (Sa., 14 Uhr).

Jugend-Fußball

► **A-Junioren-Westfalenliga:** SV Rödinghausen - Spfr. Siegen (Sa., 18 Uhr).

► **A-Junioren-Bezirksliga 5:** JSG Dielfen/W. - SV Brilon (beide So., 11 Uhr).

► **B-Junioren-Westfalenliga:** Spfr. Siegen - TSG Sprockhövel (So., 11 Uhr).

► **B-Junioren-Landesliga 2:** SuS Olfen - Spfr. Siegen 2. (So., 11 Uhr).

► **B-Junioren-Bezirksliga 4:** JSG Grünbaum/St. - Fort. Freudenberg, Adler Dielfen - FC Lennestadt (beide So., 11 Uhr).

► **C-Junioren-Westfalenliga:** Spfr. Siegen - JFV

Lippe (Sa., 15 Uhr).

► **C-Junioren-Bezirksliga 5:** TSV Weißenfeld - Spfr. Siegen 2., RW Lüdenscheid - FC Hilchenbach (beide Sa., 15 Uhr).

Benefizspiel

► **Benefizspiel** zugunsten der „Aktion Lichtblicke“ im Leimbachstadion in Siegen: Allstar-Bundesliga-Mannschaft - Allstar-Team der Sportfr. Siegen (Sa., 15 Uhr).

BADMINTON

► **Verbandsliga:** Kölner FC BG 2. - TV Littfeld (So., 13 Uhr).

HANDBALL

► **2. Handball-Männer-Bundesliga:** TuS Ferndorf - Dessau-Roßlauer HV (Sa., 19 Uhr).

► **Männer-Oberliga-Vorrunde 2:** TuS Ferndorf 2. - HSG Gevelsberg/S. (Fr., 20 Uhr).

► **Männer-Kreisliga A:** TuS Ferndorf 3. - TV Olpe 2. (Sa., 15 Uhr).

► **Frauen-Kreisliga Süd Lenne/Sieg:** CVJM Oberwielh 2. - RSVE Siegen 2. (Sa., 16 Uhr).

TISCHTENNIS

► **Männer-NRW-Liga 3:** TTG Netphen - TV Dellbrück (Sa., 17.30 Uhr).

► **Männer-Verbandsliga 5:** SSF Bonn - VTV Freier Grund (Sa., 17 Uhr).

► **Männer-Landesliga 4:** TuS Meinerzhagen - DJK TuS Siegen (Sa., 18 Uhr).

► **Frauen-Oberliga NRW:** ASV Einigkeit Süchteln - TTG Netphen (Sa., 20 Uhr).

► **Frauen-Verbandsliga 4:** TG Klafeld-Geisweid - TTC Bensberg (Sa., 17.30 Uhr).

VERANSTALTUNG

► **Motorsport:** 1. Clubsport-Slalom des MSC Kindelsberg (Lauf zur Siegerlandmeisterschaft und Endlauf im Rahmen der Südwestfalen-Trophy sowie Lauf im Rahmen des Lippe-Ems-Pokals) auf dem Flugplatz in Breitscheid (So. ab 10 Uhr).

ANZEIGE

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021 der SG Siegen-Giersberg e.V.

am Freitag, 29. Oktober 2021, um 20.15 Uhr in der neuen Giersberg-Sporthalle (Kolpingstraße, 57076 Siegen) unter Einhaltung der „3G-Regel“!

Folgende TOPs finden statt:

TOP 1-3 Begrüßung und Formalien	TOP 12-13 Ausblick und Sonstiges
TOP 4-8 Rückblick, Berichte und Entlastung Vorstand	
TOP 9-11 Wahlen geschäftsführ. Vorstand, Leiter versch. Abteilungen und Ressorts, Vertreter und Kassenprüfer	

Die genaue Tagesordnung kann auf unserer Homepage www.siegen-giersberg.de oder an unserem Vereinsheim eingesehen werden.

Tradition seit 1899

Sportfreunde Siegen - Westfalia Rhynern

Sonntag, 10. Oktober 2021, 15.00 Uhr im Leimbachstadion

Die Rückkehr der Aufstiegshelden

Sportfreunde-Aufstiegsmannschaft tritt zum Benefizspiel an



Der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte: Am 4. Juni 2005 stiegen die Sportfreunde Siegen in die 2. Bundesliga auf. Jetzt stehen die Helden von damals noch einmal gemeinsam auf dem Rasen. Archivfoto: kalle

pm Siegen. Da werden Erinnerungen wach: Namen wie Andreas „Otto“ Nauroth, Adnan Masic, Cem Islamoglu oder natürlich Patrick Helmes sind nicht nur eingefleischten Sportfreunde-Siegen-Fans, sondern allen Fußball-Interessierten in der Region ein Begriff. Gemeinsam mit vielen anderen schrieben sie am 4. Juni 2005 Vereinsgeschichte und sorgten mit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga für den bis heute größten Erfolg in der SFS-Historie. Mehr als 16 Jahre später kehren die Helden von damals an alte Wirkungsstätte zurück und bestreiten am Samstag (15 Uhr) im Leimbachstadion ein Benefizspiel gegen eine Mannschaft aus ehemaligen Bundesliga-Profis.

Hintergrund ist das neu ins Leben gerufene Projekt „Sportfreunde for Kids“, mit dem der Oberligist aus dem Leimbachtal Einnahmen für Kinder aus sozial schwachen Familien generieren möchte. Um die nötige Transparenz zu gewährleisten, wird die Spende über die bekannte Aktion Lichtblicke abgewickelt. In Zukunft ist jährlich ein Spiel für einen guten Zweck geplant.

Neben den eingangs bereits Genannten haben aus dem Aufstiegssteam auch Torwart Andreas Koch, Sascha Bäcker,

Nils Döring, Alexander Ecker, Marco Stark, Björn Weikl, Patrick Dama, Tomas Daumantas, Jens Schlemper und Steffen Schmitt ihre Zusage gegeben. Aufgefüllt wird die von Gerhard „Fanja“ Noll betreute Mannschaft durch Zsolt Jonjic, Timo Schlabach, den heutigen Sportlichen Leiter Andreas Krämer und Co-Trainer Marco Beier. Sie alle treffen auf bekannte Namen wie Karlheinz Pflipsen, Peter Wynhoff, Bachirou Salou, Claus Reitmaier und zahlreiche weitere Altstars der NRW-Erstligisten.

Karten sind für 5 Euro an der Tageskasse erhältlich. Das Leimbachstadion ist ab 14 Uhr geöffnet. Nach Spielende stehen die Spieler für die ein oder andere Unterhaltung oder auch für einen Schnappschuss zur Verfügung.

Die Partie ist somit für jeden Fußballfan in der Region, glühender Sportfreunde-Anhänger oder nicht, die perfekte Möglichkeit, in Erinnerungen zu schweifen, Idole von damals und heute hautnah zu erleben - und sich an den größten Fußball-Moment der Krönchenstadt zu erinnern. Nauroth, Masic, Islamoglu, Helmes und Co.: Die Aufstiegshelden von 2005 stehen noch einmal gemeinsam auf dem Rasen.